

## **HoLa-Damen: „Voller Focus auf Oldenburg Away“**

KL – Für unsere Fußball-Damen war am Osterwochenende spielfrei. Wir spielten bereits am vergangenen Mittwoch vor Ostern und zwar beim Landesliga-Absteiger DJK-SV Bunnan. Wir zeigten im Großen und Ganzen eine gute Leistung und forderten den Aufstiegsfavoriten aus Lönningen alles ab. Schulterklopfer tun gut, aber nun wird es Zeit sich endlich zu belohnen. Daher gilt nun unsere volle Konzentration auf Oldenburg Away am Sonntag 08.04. um 11.00Uhr.



(Unser Mittelfeldmotor Jaana Kuhlemann! Foto: EK)

## **Bunnan-SG Holdorf/Langenberg 2:0 (2:0)**

Mit viel Zuversicht und Selbstbewusstsein führen wir nach Bunnan. Wir hatten viel vor. Bei strömendem Regen und extrem tiefen Boden hatten unsere Fußballkrieger von der Bergstraße die Möglichkeit mit extrem viel Kampf, 100%iger Konzentration sowie hoher Aggressivität die spielerische Überlegenheit zu kompensieren. Noch vor zehn Monaten trennten beide Mannschaften zwei Ligen und einige Mädels aus unserer Truppe traten noch bei den B-Juniorinnen gegen den Ball. Aber es roch nach einer Überraschung.



(„Regenschlacht von Bunnan“! Foto: EK)

Vor einer stattliche Kulisse (100 Zuschauer davon 35 treue Gästefans) wurden wir in der „Regenschlacht von Bunnen“ von einer guten Fanbase unterstützt. Bunnen startete offensiv, wir standen kompakt. Die Gastgeber taten sich gegen unser aggressives Umschaltspiel extrem schwer. Rabea, Erika und Lea W. setzten offensiv gute Akzente. Auch Jaana fügte sich nach Ihrer Pause prima ins Team. Bei diesen widrigen Bedingungen lieferten wir einen großen Fight ab. Es wäre mehr drin gewesen, jedoch verloren wir kurz vor der Halbzeit den Faden und dies nutzen die cleveren Gastgeber eiskalt mit einem Doppelschlag. Nach einem Freistoß von halbrechts zog Alina Schütte von rechts ins lange Eck (44.). Kurz drauf kam Ulrike Kleyer mit einem verdeckten Schuss aus 20 Metern erfolgreich zum Abschluss (45.).



(Die „Edel-Fans“ sind trotz Niederlage zuversichtlich! Foto: EK)

In der Zweiten Halbzeit sahen die zahlreichen Zuschauer ein unverändertes Bild. Beide Seiten verfügten über ein gutes Defensivverhalten. Beide Abwehrreihen ließen nur wenige Möglichkeiten zu. Trotz erneut zahlreicher verletzungsbedingter Umstellungen, hielten wir mit viel Kampf dagegen. Optisch sogar waren wir in Halbzeit zwei das bessere Team. Besonders Celine Runnebaum ragte als Säule in der Abwehr in unserer Mannschaft positiv hervor. Aber leider fehlte uns trotz einem rassistigen Fight vorne an Durchschlagskraft, so dass wir am Ende nicht mehr an der Ergebnisschraube drehen konnten.

Letztlich bestrafte uns Bunnen für zwei unkonzentrierte Minuten vor der Halbzeit. Die Niederlage war erneut ärgerlich. Jedoch konnten wir einige Ausrufezeichen setzen, die unserer Truppe im Abstiegskampf Mut machte. Wir können mithalten. Wir können auch für Überraschungen sorgen.

**Denn, wir sind wieder ein Team! Wir schaffen den Klassenerhalt! Wir zeigen´s Euch!**



(„Harpo“ hat noch viel Trainingsarbeit vor sich! Foto: EK)

**Fazit:** Wir sind auf einem guten, aber sehr steinigen Weg. Mit Kampf und Leidenschaft haben wir in den vergangenen beiden Spielen eine gute Grundlage gelegt. Aber das alleine wird nicht reichen. Nun müssen wir in den nächsten zehn Wochen hart trainieren, alles geben und uns weiter verbessern. Da ist noch viel Luft nach oben. Hartes und intensives Training verfestigt die Grundlage. Denn „Schulterklopfer“ bekommt man geschenkt! Aber die nötigen Punkte für den Klassenerhalt wachsen nicht auf Bäumen, die müssen wir uns in den letzten neun Spielen hart erarbeiten. Packen wir´s an! Es wird Zeit!

**Die nächsten Spiele:** Am 08.04. bittet der Post SV Oldenburg zur „Frühschicht“ um 11.00 im Stadion am Alexandersfeld. Es gibt schönere Anstoßzeiten, aber das wird uns nicht interessieren. Wir wollen siegen. Deswegen können wir viel Unterstützung in Oldenburg gebrauchen. Der Post SV hat mit einem 7:2 in Großenmeer und einem 2:1 gegen Gehlenberg-Neuvrees für Furore zum Rückrundenauftritt gesorgt. Aber am Ostermontag setzte es eine 0:1-Heimniederlage gegen Großenmeer im Nachholspiel. Also ist der Post SV eine absolute Wundertüte. Das Hinspiel verloren wir übrigens am 15.10.17 zu Hause dumm mit 1:2. Es wird Zeit, uns die Punkte zurückzuholen.



(Unsere „17“ Jess Rupprecht wurde von Bunnen „gedoppelt“! Foto: EK)

Am 15.04. geht's gegen die Zweitligareserve aus CLP um 15.00Uhr in unserer „Festung Langenberg“. CLP II ist derzeit der größte Favorit auf den Aufstieg. Mit einem 15:0 gegen Fortuna Einen und einem 2:0 gegen Neuscharrel untermauerten die Kreisstädter Ihre Aufstiegsambitionen. Hier brauchen wir zur „Prime-Time“ des Amateurfußballs jeden Fan. Wir können als Außenseiter für eine Überraschung sorgen, aber nur mit 1920% bzw. 1958% Vollgas auf sowie neben dem Platz! Kommt und supportet uns! Gemeinsam rocken wir das! **Wir zeigen's Euch!**

**Denn: WIR SIND EIN TEAM!**

### Fahrplan zum Klassenerhalt:

08.04. 11.00Uhr	Auswärtsspiel bei Post SV Oldenburg
15.04. 15.00Uhr	Heimspiel gegen BV Cloppenburg II
22.04. 13.00Uhr	Auswärtsspiel bei Fortuna Einen
29.04. 15.00Uhr	Heimspiel gegen SG Großenmeer/Bardenfleth
06.05. 13.00Uhr	Auswärtsspiel bei SG Hemmelte/Lastrup
13.05. 15.00Uhr	Auswärtsspiel bei FC Huntlosen
24.05. 19.30Uhr	Heimspiel gegen VFL Stenum
27.05. 15.00Uhr	Heimspiel gegen DJK-SV Bunnan
03.06. 13.00Uhr	Auswärtsspiel bei FSG Gehlenberg-Neuvrees

[Besucht uns bei Facebook!](#)

